

Reise ins Tauernfenster

EINBLICKE IN DIE ALPINE GEOLOGIE UND IN DEN HISTORISCHEN BERGBAU

- Schwierigkeit:** Bergwerksführung durch teilweise schmale Passagen und über steile Holzstiegen. Leichter Zustieg über einen gut gewarteten Wanderweg (Geolehrweg).
- Ausrüstung:** Sport- oder leichte Trekkingschuhe, Regen- und Sonnenschutz, passende Kleidung und Wechselkleidung, Rucksack mit Getränken und Jause; Bitte beachten sie, dass im Bergwerk kühlere Temperaturen vorherrschen!
- Kosten:** 10,- Euro für Erwachsene, 5,- Euro für Kinder;
- Hunde:** Das Mitführen von Hunden ist im Bergwerk nicht möglich!
- Treffpunkt:** jeden MO-FR (von 13.07.2026-11.09.2026) um 11:00 Vormittag und 14:00 Nachmittag beim Bergwerk Hochfeld (eigenständiger Zustieg)
- Anreise:** Die Ortsgemeinde Neukirchen ist auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Ausstiegshaltestellen: Neukirchen Dürnbach (Bus) für den Zustieg über den Geo-Lehrweg. Für die Anreise per PKW nach Neukirchen/Sulzau nutzen Sie bitte den Parkplatz beim Gasthof Schütthof.
- e-Liner:** Am Montagnachmittag, Dienstag- und Mittwochvormittag besteht die Möglichkeit direkt mit dem e-Liner bis zum Bergwerk zu fahren. Am Dienstag ist auch eine Rückfahrt mit dem e-Liner möglich. Weitere Infos zu Treffpunkt, Abfahrtszeitpunkt sowie Preisen unter www.wildkogel-arena.at oder Tel. +43 720 710 730.
- Dauer:** ca. 2 Stunden (nur Bergwerksführung)
Strecke: ca. 1,2 Kilometer, ca. 40hm Bergwerksführung
ca. 5,0 Kilometer, 200hm (Geolehrweg hin und zurück)
- Anmeldung:** Für den Besuch des Schaubergwerks Hochfeld ist unbedingt eine Voranmeldung bis drei Stunden vor Tourenbeginn nötig. Diese bitte unter npht.at/touren durchführen.

Beschreibung:

Ab dem Gasthof Schütthof (Sulzau) geht man im gemütlichen Wanderschritt über den Geo-Lehrweg (ca. 1,5 Stunden) bis vor die Tür des Schaubergwerks. Entlang des Weges erwarten sie mehrere informative Schautafeln sowie lohnende Aussichtspunkte, die einen herrlichen Blick auf den Untersulzbachwasserfall bieten. Am Bergwerk beginnt dann die eigentliche geführte Tour.

Seit den frühen 1990er Jahren wurde viel Arbeit investiert, um das alte Bergwerk in eine faszinierende Erlebnisausstellung umzubauen. Diese unterirdische Attraktion gewährt spannende Einblicke in die alpine Geologie und die Geschichte des Nationalparks. Das Schaubergwerk – eine wahre Rarität in den Hohen Tauern – wird im Rahmen von Führungen für die Besucher zugänglich



gemacht und anschaulich erklärt. So können unter anderem der Deckenaufbau des Tauernfensters und geologische Gesteinsaufschlüsse auf beeindruckende Weise nachvollzogen werden. Nach rund zwei Stunden geführter Tour erfolgt der Rückweg wieder eigenverantwortlich zum Ausgangspunkt.

